



BEDIENUNGSHANDBUCH

Stand April 2018

**Vielen Dank, dass du dich für den Kauf
eines E-Bikes von Geero entschieden hast.**

Bitte lies diese Bedienungsanleitung vor Gebrauch deines Geero E-Bikes
aufmerksam durch. Solltest du das Gefühl haben, etwas nicht richtig verstanden
zu haben, so nimm bitte Kontakt mit unserem Service-Team auf.

Bitte bewahre diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf, auch für die Weitergabe
an Dritte, die mit deinem E-Bike fahren möchten, um sich mit der
richtigen Handhabung vertraut zu machen.

Geero ist durch die Ausstattung mit Qualitätskomponenten auch ohne
Motorunterstützung ein sehr angenehm und leichtgängig zu fahrendes Fahrrad.
Unsere Motoren und die Akkus sind von sehr guter Leistung und Qualität,
was sich in einer langen Lebensdauer widerspiegelt.

Wir wünschen dir viel Freude!

Dein
Geero -Team

niceshops GmbH
Saaz 99
8341 Saaz
ÖSTERREICH

Mail: office@geero.bike
Hotline: 0800 55 66 40 517

Mein Geero: _____

Rahmennummer: _____

Rahmenhöhe: _____

Rechnungsnummer: _____

Modellfarbe: _____

Bestellnummer: _____

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	5
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	6
LIEFERUMFANG	7
ANBAUTEILE	8
AUSPACKEN UND ZUSAMMENBAU	9
Vorderrad	9
Lenkerstange	10
Sattel inkl. Sattelstütze	11
Pedale	11
Luftdruck in den Reifen	11
Bremsen einstellen	11
Kontrolliere die Kette auf richtige Spannung	12
Laden des Akkus	12
ALLGEMEINER UMGANG	13
Zentraler ON/OFF-Schalter	13
Position der Ladebuchse	13
Laden des neuen oder lange nicht genutzten Akkus	13
Pflege des Akkus im Winter bzw. bei Nichtverwendung für mehr als 2 Monate	14
Laden des Akkus generell	14
BEDIENELEMENTE	15
Schalte dein Geero ein	15
Bedienung der Fahrunterstützung	15
Batteriestatus	15

VOR INBETRIEBNAHME	16
Zu prüfen	16
Fahrbetrieb	16
TECHNISCHE DATEN (Standardmodell)	16
RAHMENGEOMETRIEN	17
LEISTUNGSDATEN	17
WARTUNG UND PFLEGE	18
Ausbau des Hinterrades	18
Informationen zur Batterieverordnung	19
FRAGEN / ANTWORTEN	19
Wie erkenne ich den Ladezustand des Akkus am Fahrrad?	19
Wie erkenne ich beim Laden, ob der Akku aufgeladen ist oder nicht?	19
Hat der Akku einen Memory Effekt?	20
Welche Lebensdauer hat der Akku?	20
Wo lade ich den Akku am besten auf?	20
Wie kann ich durch mein Verhalten die Lebensdauer des Akkus beeinflussen?	20
STÖRUNGSSUCHE	20
Zu geringe Reichweite	20
So erzielst du eine hohe Reichweite	20
Motor funktioniert nicht oder schaltet im Betrieb ab	21
Wackelkontakt der Verbindungskabel von Sensor oder Antrieb	21
Defekt des Reglers oder BMS	21
GEWÄHRLEISTUNGSZEIT UND BEDINGUNGEN	21
GEWÄHRLEISTUNGSRECHT	21

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- Dein Bike mit Elektrounterstützung ist ein so genanntes „Pedelec“ (Pedal Electric Cycle) mit einem PAS-Sensor (Pedal Assistance Sensor). Der Motor unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

- **Gesetzliche Regelung**

Die Straßenverkehrsordnung in den meisten europäischen Ländern erlaubt nur 25 km/h. Fahrzeuge, die schneller fahren können, benötigen ein Kennzeichen bzw. eine Registrierung und in einigen Ländern gilt sogar Helmpflicht.

- Sobald du in die Pedale trittst, unterstützt dich der Elektromotor aktiv, sodass du mit relativ geringem Kraftaufwand fahren kannst. Der elektromotorische Hilfsantrieb entspricht in etwa der Leistung eines sehr guten und sportlichen Radfahrers.

Die Unterstützung des Antriebs verringert sich mit zunehmender Geschwindigkeit des Fahrrades und wird unterbrochen, wenn der Fahrer mit dem Treten der Pedale aufhört.

Ebenso wird die Unterstützung des Antriebs unterbrochen, wenn du eine der beiden Bremsen betätigst, oder wenn du eine Geschwindigkeit von mehr als 25 km/h fährst.

- Bitte überprüfe vor der ersten Benutzung und dann auch später in regelmäßigen Abständen alle Schrauben, Bolzen und andere Verbindungen auf festen Sitz. Das Sicherheitsniveau des Fahrrades kann nur gehalten werden, wenn es regelmäßig auf Schäden und Verschleiß geprüft wird. Dabei ist besonderes Augenmerk auf die Reifen, die Kette und die Schaltungselemente sowie die Brems- und Schaltungsleitungen zu richten.

- Achte vor dem Aufsteigen darauf, dass die einstellbaren Komponenten auf deine Körpergröße eingestellt und fest fixiert sind.

- Fahre das erste Mal nach dem Aufbau zunächst ohne Motorunterstützung und mache dich mit dem Fahrverhalten, den Bremsen, der Gangschaltung und weiteren Funktionen vertraut.

- Wenn du das Fahrrad weitergeben oder von einer anderen Person benutzen lassen willst, stelle sicher, dass derjenige den Inhalt dieser Gebrauchsanleitung kennt.

- Benutze das Fahrrad nur, wenn es einwandfrei funktioniert.

- Bei Kauf eines originalverpackten Rades (Versand): Montiere das Fahrrad nach beiliegender Aufbauanleitung (siehe Seite 9) und verwende nur die für den Aufbau des Fahrrades beigefügten

spezifischen Einzelteile. Bitte kontrolliere vor der Montage die Vollständigkeit der Lieferung anhand der beiliegenden Inhaltsliste.

- Achte darauf, dass du und andere Personen sich niemals mit irgendwelchen Körperteilen in den Bereich von sich bewegenden Teilen begeben.
- Achte bei der Einstellung von verstellbaren Teilen auf die richtige Position bzw. die markierte, maximale Einstellposition (z. B. Sattelstütze).
- Untersuche das Fahrrad vor jedem Gebrauch auf lose (lockere) Bestandteile.
- Bitte beachte das maximale Systemgewicht von 110 kg für das Fahrrad (Fahrer inkl. Gepäck).
- Lasse das Ladegerät niemals nass werden. Stelle das Ladegerät und den Akku immer auf eine nicht brennbare Unterlage. Decke das Ladegerät und die Batterie während des Ladevorgangs niemals ab, damit eine ausreichende Kühlung sichergestellt ist.
- Verwende ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät! Die Höhe des Ladestroms und die automatische Ladeschlussabschaltung sind für deine Sicherheit und die Lebensdauer des Akkus von großer Wichtigkeit (Details siehe Seite 28).

- Alle Komponenten des Elektroantriebes entsprechen den allgemein gültigen CE-Vorschriften.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dein Geero verfügt über kein dauerhaft montiertes Licht und die BenutzerInnen sind dazu verpflichtet, sich selbst mit dem erforderlichen Sicherheitsequipment auszustatten bzw. es auch mitzuführen. (Im Onlineshop separat erhältlich)

Dieses Sicherheitsequipment wie z. B. externe Lichtenlage und zusätzliche Reflektoren müssen von den BenutzerInnen oder einer Fachkraft regelmäßig überprüft und – falls erforderlich – instandgesetzt werden. Für jeden darüber hinausgehenden Gebrauch bzw. die Nichteinhaltung der sicherheitstechnischen Hinweise dieser Gebrauchsanweisung und für die daraus resultierenden Schäden haftet der Hersteller nicht.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen des Bedienungshandbuchs.

LIEFERUMFANG

1. **Dein Geero in gewählter Ausführung**
2. **1 x Bedienungshandbuch**
3. **Für den Aufbau notwendiges Werkzeug**
 - a. 4 x Inbusschlüssel (Größen 4 mm, 5 mm, 6 mm und 8 mm)
 - b. 1 x Gabel-/Schraubenschlüssel 13 – 15 mm
 - c. 1 x Gabel-/Schraubenschlüssel 17 – 19 mm
 - d. 1 x Kurbelabzieher
4. **1 x Ladegerät**
5. **1 x StVO-Kit** (bestehend aus Speichenreflektoren, Frontreflektor, Rückreflektor)

Optional (je nach bestelltem Zubehör):

6. **1 x Pflegeset für Holzgriffe**
7. **1 x Pflegeset für Brooks Ledersattel B67**
8. **2 x Transportsicherungen bei Modellen mit Scheibenbremsen**



ANBAUTEILE

Klassisches Modell



Tiefeinsteigermodell



- | | | |
|-----------------------------|--------------------------------|-----------------------------|
| 1 Motor | 8 Bremshebel vorne | 15 Schnellspanner Vorderrad |
| 2 LED Display | 9 Schalt- und Bremsseil | 16 Integrierter Controller |
| 3 PAS Tretsensor | 10 Backenbremse vorne | 17 Tretlagergehäuse |
| 4 Integrierter Akku | 11 Backenbremse hinten | 18 Gepäckträgeraufnahme |
| 5 Ladebuchse | 12 Schalthebel | 19 Getränkehalteraufnahme |
| 6 Zentraler ON/OFF-Schalter | 13 Kettenschaltwerk | 20 Rahmennummer |
| 7 Bremshebel hinten | 14 Schnellspanner Sattelstange | |

AUSPACKEN UND ZUSAMMENBAU

WARNUNG!

Gehe bitte äußerst sorgfältig mit den Teilen um – eine nicht korrekte Montage kann zu Verletzungen führen.

Bitte lies dir das Bedienungshandbuch und die Aufbauanleitung genau durch bevor du mit dem Zusammenbau beginnst!

Ziehe bei der Montage alle Teile fest an. Dein Fahrrad wird zu ca. 85 % vormontiert geliefert, es müssen noch folgende Teile montiert werden:

Vorderrad, Lenker, Sattel und Pedale.

BITTE BEACHTE:

Bevor du mit der Montage startest, lies und verstehe alle Instruktionen.

- Öffne den Karton vorsichtig
- Entnimm dein Geero
- Entnimm bitte alle Teile aus dem Karton und überprüfe diese anhand der Teileliste auf Vollständigkeit
- Prüfe, ob der komplette Lieferumfang im Karton enthalten ist

VORDERRAD

1. Schiebe die Vorderradachse in die Nabe des Vorderrades.



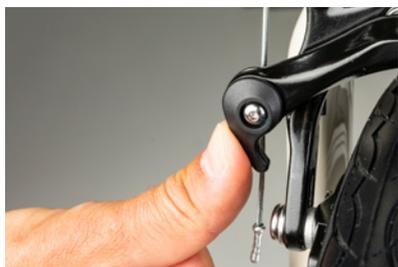
2. Installiere das Vorderrad an der Gabel und beachte dabei die Drehrichtung des Rades anhand des Reifenprofils. (Auf dem Reifen ist ein Pfeil, der die Drehrichtung anzeigt.)



3. Fixiere das Laufrad mit dem Achsenschnellspanner. Achte bitte darauf, dass der Schnellspanner gut fixiert und das Vorderrad fest und gerade montiert ist.



Wenn das Rad montiert ist, drücke den Schnellspanner an der Bremse nach unten! Dieser spezielle Schnellspanner dient der Erleichterung bei der Montage und Demontage des Vorderrades.



ACHTUNG!

Bei Geeros mit Scheibenbremsen muss bei Montage bzw. Demontage des Vorderrades die Transportsicherung zwischen den Bremsbelägen stecken!



4. Der Schnellspannerhebel ist auf der rechten Seite (schalthebelseitig) positioniert



LENKERSTANGE

1. Löse die vier Schrauben samt Klemmplatte vom Vorbau.
2. Löse den Lenker von der Unterrohrkonstruktion.
3. Zentriere die Lenkerstange im Vorbau. Bitte achte darauf, dass der Schalthebel rechtsseitig positioniert ist!
4. Montiere die vier Schrauben samt der Klemmplatte an den Vorbau und ziehe die Schrauben ausreichend an. Beim Anziehen der Schrauben achte bitte darauf, dass diese abwechselnd gleich stark angezogen werden (4 Newtonmeter). Verwende hierzu den 4 mm-Inbusschlüssel.



SATTEL INKL. SATTELSTÜTZE

1. Löse den Schnellspanner und stecke die Sattelstange in den Rahmen.
2. Stelle dann die Höhe des Sattels in die gewünschte Position, fixiere den Schnellspanner wieder und vergewissere dich, dass die Sattelstange gut fixiert ist.



3. Du kannst die Sattelposition individuell waagrecht sowie vor und zurück anpassen. Das ermöglicht dir eine ergonomische und rückenfreundliche Sitzposition.



PEDALE

1. Schraube diese in die jeweiligen Führungen fest.
2. Achte, achte dabei auf L = Links und R = Rechts. Beachte bitte, dass es sich hier um ein Links- und um ein Rechtsgewinde handelt. Verwende den 6mm-Inbusschlüssel.
3. Fette die Gewinde nach Möglichkeit vorher ein, solltest du die Pedale einmal demontieren.

LUFTDRUCK IN DEN REIFEN

Kontrolliere den Reifendruck. Achte bitte darauf, dass dieser nicht zu hoch ist. Kontrolliere den Reifendruck mindestens einmal im Monat. Der optimale Druck liegt zwischen 4,0 und 5,0 bar.

BREMSEN EINSTELLEN

Stelle die Bremsen ein und fixiere diese umsichtig oder lasse es einen Experten für dich machen. Teste die Bremse nach der Montage auf richtige Funktion.

Felgenbremsen

Am Hebel und am Bremssattel kann die Zugspannung mit Hilfe der jeweiligen Schrauben verringert bzw. verstärkt werden.



Die Griffweite des Hebels kann an der kleinen Madenschraube justiert werden.



Scheibenbremsen

Die Shimano Scheibenbremse ist mit Shimano Hydraulik-Mineralöl befüllt. Zum nachträglichen Befüllen bzw. Entlüften ist ein eigener Entlüftungskit erforderlich.

KONTROLLIERE DIE KETTE AUF RICHTIGE SPANNUNG

Die Kette sollte sich in Gang 1 ohne Gewalt mit geringem Druck ca. 2 cm nach oben und unten drücken lassen.

LADEN DES AKKUS

Bitte achte auf die Anweisungen zum richtigen Umgang mit dem Akku. Lade den Akku vor der ersten Inbetriebnahme vollständig auf. Wenn der Akku voll ist, schaltet das Ladegerät automatisch auf den Ladungserhaltungsmodus um.

Lasse das Ladegerät nach erreichter Vollladung nicht länger als 24 Stunden angesteckt.



HINWEIS:

Die LED-Anzeige des Ladegeräts ist während des Ladevorgangs rot. Der Ladevorgang kann zwischen 3 und 3,5 Stunden (10,5 Ah) dauern, abhängig davon, wie stark die Batterie entladen wurde. (Bei den ersten drei Ladevorgängen kann dieser Vorgang etwas länger dauern.)

Die LED-Anzeige leuchtet grün auf, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist. Das Ladegerät erkennt dies automatisch und beendet die Ladung dann zur Sicherheit bzw. wechselt in den Erhaltungsmodus, welcher durch das grüne Licht signalisiert wird.

- ROT = aktiv am Laden
- GRÜN = fertig geladen
bzw. am Erhalten

Eine Überladung ist nicht möglich! Auch die Akkus verfügen über ein modernes BMS (Battery Management System), welches eine Überladung verhindert und die Zellen für eine lange Lebenszeit schützt.

ALLGEMEINER UMGANG

ZENTRALER ON/OFF-SCHALTER

Unterhalb des Tretlagers befindet sich ein geschützter ON/OFF-Schalter, welcher den Akku vom Rest des Antriebssystems trennt. Der ON/OFF-Schalter am Display (Lenker) genügt für den täglichen Gebrauch. Wenn dein Geero allerdings für mehr als eine Woche nicht verwendet wird, sollte die Batterie (BMS) zentral mit dem ON/OFF-Schalter beim Tretlager abgeschaltet werden. Das gilt auch für die Überwinterung und den Transport. (Für die erste Inbetriebnahme ist es auch erforderlich, diesen Zentralschalter auf ON zu schalten)

POSITION DER LADEBUCHSE

Die Ladebuchse befindet sich direkt neben dem zentralen ON/OFF-Schalter und dem Tretlager. Bitte vergewissere dich vor jeder Verwendung, dass die Gummischutzabdeckung der Ladebuchse geschlossen ist! Bitte Sorge auch dafür, dass die zweite Abdeckung, welche ON/OFF-Schalter und Ladebuchse bedeckt, ebenfalls geschlossen ist! Diese Abdeckungen sind für den Schutz vor Wasser erforderlich – wenn diese nicht geschlossen sind, kann es zu Schäden kommen.

Bitte beachte, dass ein geringer Ladezustand suboptimal für die Lebensdauer des Akkus ist, da es zu einer Tiefenentladung kommen kann. Für einen optimalen Erhalt der Lebensdauer des Ak-

kus lagere dein Geero idealerweise bei Raumtemperatur; allerdings nicht an feuchten Orten.



LADEN DES NEUEN ODER LANGE NICHT GENUTZTEN AKKUS

Bei neuen oder lange gelagerten Akkus ist der Ladewiderstand größer, darum

kann bei der ersten Ladung das Ladegerät nach ca. 15 – 30 Minuten bereits auf Grün schalten (= Erhaltungsladung). Bei den folgenden Ladungen sollte er sich dann wieder normal verhalten.

PFLEGE DES AKKUS IM WINTER BZW. BEI NICHTVERWENDUNG FÜR MEHR ALS 2 MONATE

Wenn dein Geero für längere Zeit nicht verwendet wird, sollte der Akku nicht im leeren Zustand abgestellt werden. Perfekt für eine lange Lebenszeit des Akkus ist ein 50%iger Ladezustand. Das Nachladen ein Mal pro Monat genügt, damit der Akku von einer Tiefenladung keinen Schaden davontragen kann. Wenn du den Akku jeden Monat nur ca. ½ Stunde lädst, ist das für den Akku optimal und auch gut für eine lange Lebenszeit.

Natürlich kannst du dein Geero auch in der kalten Jahreszeit nutzen – kalte Umgebungsluft verringert allerdings die Reichweite!

LADEN DES AKKUS GENERELL

- Benutze bitte nur das originale Ladegerät und auch keine Schnellladegeräte, ohne es von Geero bestätigt bekommen zu haben, dass dein Akku dafür auch geeignet ist.
- Halte die Batterie von Kindern fern und öffne sie nicht.
- Die Temperatur des Akkus darf während des Ladens nicht unter 5 °C und

nicht über 35 °C liegen.

- Lasse den Akku nach dem Fahrtrieb erst abkühlen, bevor du ihn wieder auflädst. Das E-Bike und die Batterie dürfen nicht in Kontakt mit Feuer, extremen Hitzequellen oder alkalischen Substanzen kommen.
- Immer zuerst das Ladegerät an den Akku anschließen und erst dann mit dem Stromnetz verbinden.
- Das Ladegerät an 100 – 240 Volt Wechselstrom Steckdosen anschließen; der Ladevorgang beginnt dann automatisch.
- Der Ladevorgang dauert bei leerem Akku etwa 3 Stunden. (Bei den ersten drei Ladevorgängen kann dieser Prozess etwas länger dauern.)
- Die Batterie sollte nach dem abgeschlossenen Ladevorgang nicht länger als 24 Stunden mit dem Ladegerät verbunden bleiben.
- Lade den Akku bitte niemals unüberwacht!
- Nimm das Ladegerät von der Stromversorgung, wenn es nicht in Gebrauch ist.

BEDIENELEMENTE

SCHALTE DEIN GEERO EIN

Drücke die Taste kurz und warte 2 Sekunden bis dein Geero betriebsbereit ist.



HINWEIS:

Vergewissere dich, dass der zentrale ON/OFF-Schalter (nähe Tretlager) auf ON ist!

BEDIENUNG DER FAHRUNTERSTÜTZUNG

Die drei Unterstützungsstufen lassen sich mit den folgenden beiden Tasten „+“ und „-“ verändern. Es leuchtet dann je nach Auswahl eine LED bei „EINS“, „ZWEI“ oder „DREI“.

„EINS“ ist die geringste und „DREI“ die höchste Unterstützungsstufe.



Natürlich kannst du dein Geero auch ohne Unterstützung fahren. Betätige dazu nach dem Einschalten einfach die „-“-Taste – es leuchtet keine der Unterstützungsstufen auf, sondern lediglich die Anzeige des Ladezustandes.

BATTERIESTATUS

Der Balken oben am Display gibt dir Auskunft über den Ladezustand der Batterie. Fünf Balken sagen dir, dass der Akku voll ist. Wenn du den Motor stärker belastest, z. B. auf kleinen Steigungen, dann gehen diese Balken bis zu 2 Striche zurück. (Bitte beachte, dass der Füllstand zur Anzeige am Display durch Spannungsmessung ermittelt wird. Diese Art der Messung ist ohne Last nicht genau möglich und die Anzeige schwankt!)



Der Stromverbrauch der Batterie ist linear. Ein Balken entspricht somit 20 % der Ladekapazität. Bitte beachte, dass die Anzeige die Farbe nicht wechselt sondern nur in roter Farbe leuchtet.

VOR INBETRIEBNAHME

ZU PRÜFEN

- Prüfe, ob der Lenker ordentlich fest sitzt und ob die Bremsen einwandfrei funktionieren.
- Prüfe den Reifendruck (zwischen 4,0 und 5,0 bar).
- Stelle sicher, dass der Akku komplett aufgeladen ist.

Für deine eigene Sicherheit bitten wir dich, das E-Bike auszuschalten, wenn du stehen bleibst oder es schiebst.

FAHRBETRIEB

Fahre das erste Mal zunächst ohne Motorunterstützung und mache dich mit dem Fahrverhalten, den Bremsen und der Funktion der Schaltung vertraut. Das Schalten ist nur während der Fahrt möglich, wenn du auch trittst.

ACHTUNG:

Tritt nicht in die Pedale, wenn du bremst! Das schädigt den Motor.

TECHNISCHE DATEN (Standardmodell)

Bei speziellen Geero-Versionen bzw. bei Um- und Anbauten sind Abweichungen möglich!

Gewicht:	15,6 kg (Rahmenhöhe 54 cm)
Farbe:	CSB (Cream Soda Beige) / VVB (Vintage Vinyl Black)
Rahmen:	7020 Aluminium
Gabel:	7020 Aluminium
Lenker:	Aluminium, Oversize-31.8 mm Klemmung, Breite: 620 mm
Schaltung:	9-Gang Shimano Sora
Kassette:	Shimano Sora 11-32T (32, 28, 24, 21, 18, 16, 14, 12, 11)
Kurbel:	Aluminium Leichtbau 5-Arm, Vierkant, 170 mm Kurbelarmlänge
Kettenblatt:	38 Zähne, Aluminium CNC mit Kettenschutz
Schalthebel:	9-fach Shimano Rapidfire (Daumen-Zeigefinger Schaltung)
Kette:	KMC 9-fach
Bremsen:	Promax
Reifen:	Hutchinson mit Geero Logo, ETRTO 32-622, 28" x 1.25
Schalt- & Bremsseil:	Jagwire
Felgen:	Aluminiumfelgen 32-Loch, gewichtsoptimiert, ETRTO 662x 19c
Max. Benutzergewicht (Fahrer inkl. Gepäck):	110 kg

Ladegerät

Gewicht:	640 g
Maße:	9 cm x 5,5 cm x 18 cm (B x H x L)
Kabellänge (inkl. Ladegerät):	290 cm

RAHMENGEOMETRIEN

Modell	Rahmenhöhe	Kettenstreu	Oberrohrlänge	Radstand	Sitzrohrwinkel	Steuerrohrlänge	Lenkwinkel	Stack	Reach
52	520	444,9	592,5	1.073,1	74°	142	72°	571,6	418,6
54	540	444,9	592,5	1.073,1	74°	142	72°	571,6	418,6
60	600	444,9	623,2	1.104,7	74°	160	72°	589,3	444,3

LEISTUNGSDATEN

Akku:	Li-Ionen Panasonic high capacity, smart BMS Technologie
Reichweite:	85 km, bei optimaler Nutzung bis zu 125 km
Motorleistung (in Watt):	250
Max. Motorleistung (in Watt):	600
Max. Drehmoment (in Nm):	40
Akkukapazität (in Wh):	420
Kapazität (in Ah):	10,5
Spannung (in V):	40
Ladezeit von 0 % - 100 %:	ca. 3 Stunden
Stromquelle:	Standard Haushaltssteckdose 220V
Motortyp:	Bürstenloser Hinterradnabenmotor
Hersteller Motor:	BOS - Bikee Open Speed (Eigenmarke)
Getriebe:	Mit Entlastungskupplung
Max. Geschwindigkeit (unterstützt):	25 km/h
Ladespannung Ladegerät:	AC 100V - 240V

WARTUNG UND PFLEGE

Es empfiehlt sich, alle Fahrradteile, die sich lösen könnten (Schrauben, Muttern u. Ä.) regelmäßig (etwa alle 2 Monate bzw. je nach Benutzungshäufigkeit) zu kontrollieren, um Unfälle durch sich lösende Einzelteile zu vermeiden.

Dein E-Bike ist regen- und spritzwasserabweisend und kann bei jedem Wetter benutzt werden. Die elektronischen Komponenten des Fahrrades wie Motor, Batterie und Bedienkonsole dürfen aber nicht in Wasser getaucht oder während Regens höherem Druck ausgesetzt werden (Beispiel: nicht ausreichend geschützt bei Regen auf einem Fahrradträger).

Wenn du dein Fahrrad pflegen möchtest, verwende zur Reinigung bitte keine aggressiven Reinigungsmittel, sondern beseitige Verschmutzungen und Staub mit einem weichen, evtl. leicht feuchten Tuch.

Reinigst du dein Geero mit einem Dampfstrahler, Hochdruckreiniger oder Schlauch, richte den Strahl niemals direkt auf den Motor oder das Tretlager. Durch den starken Druck könnte Wasser eindringen und so die Elektronik und den Motor schädigen. Vergewissere dich vor jeder Reinigung, dass die Abdeckung der Ladebuchse geschlossen und sie so vor Wasser geschützt ist.

Wer Batterie-, Motor- oder das Gehäuse des Reglers öffnet, sollte sich bewusst sein, dass damit der Garantieanspruch erlischt.

Die Spannung der Speichen sollte regelmäßig kontrolliert werden. Die Muttern von Lenker, Vorbau und Fahrradsattel sollten bei 18 N m angezogen werden. Max. Drehmoment für die Muttern der Pedalhalterungsachse und des Hinterrades sind 30 N m.

Bewegliche Gelenkteile sollten von Zeit zu Zeit mit handelsüblichem Schmierfett eingefettet werden.

AUSBAU DES HINTERRADES

Das Hinterrad auszubauen, ist ganz einfach. Jedes Geero verfügt über einen speziellen Stecker zur schnellen Demontage des Motors, wenn z. B. ein Reifenwechsel durchgeführt werden muss. Dieser Stecker ist in der Kettenstrebe integriert.



Der Stecker ist wasserfest, deshalb benötigt man etwas Kraft, um ihn auseinander- bzw. zusammenzustecken. Wichtig ist, dass der Motorstecker getrennt wird, bevor das Hinterrad abmontiert wird.



Ansonsten ist alles gleich, wie bei einem herkömmlichen Fahrrad. Einfach die Schraubenmuttern lockern und den Reifen abnehmen.



INFORMATIONEN ZUR BATTERIEVERORDNUNG

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien/Akkus oder mit der Lieferung von Fahrrädern, die Batterien/Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, dich gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden. Du bist zur Rückgabe gebrauchter Batterien als EndverbraucherIn gesetzlich verpflichtet. Du kannst Batterien nach Gebrauch kostenlos per Post zum Hersteller zurückschicken oder in unmittelbarer Nähe (z. B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben.

In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. „Cd“ steht für Cadmium, „Pb“ für Blei und „Hg“ für Quecksilber.

FRAGEN / ANTWORTEN

WIE ERKENNE ICH DEN LADEZUSTAND DES AKKU AM FAHRRAD?

Auf dem Display am Lenker befinden sich fünf Balken, die den Ladezustand des Akkus wiedergeben.

WIE ERKENNE ICH BEIM LADEN, OB DER AKKU AUFGELADEN IST ODER NICHT?

Das Ladegerät verfügt über eine Leuchtdiode. Leuchtet diese „ROT“ ist der Akku

nicht zu 100 % aufgeladen und das Ladegerät lädt noch. Ist diese Leuchtdiode „GRÜN“, dann signalisiert das, dass das Ladegerät nicht mehr lädt, weil der Akku bereits voll ist.

HAT DER AKKU EINEN MEMORY EFFEKT?

Nein, Lithium-Ionen-Akkus haben keinen Memory Effekt. Der Akku kann durch das hochwertige Batterie-Management-System auch vollständig entladen werden, sollte in diesem Zustand dann aber nicht gelagert werden.

Generell bitte nicht bei Temperaturen unter 5 °C oder höher als 35 °C laden und den Akku, auch wenn er nicht in Betrieb ist, von feuchter Umgebung fernhalten.

WELCHE LEBENSDAUER HAT DER AKKU?

Die Lebensdauer eines Akkus wird nicht nur über die theoretisch erreichbare Ladezyklenanzahl, sondern auch durch eine zeitliche Alterung bestimmt.

Generell gilt: Je wärmer ein Akku betrieben wird (Laden und Entladen), desto schneller altert er. Die hohe Kapazität der Geero-Akkus wirkt sich positiv auf die Lebensdauer (500 Ladezyklen) aus.

WO LADE ICH DEN AKKU AM BESTEN AUF?

Das Laden des Akkus sollte besser an einem kühlen Ort durchgeführt werden, das heißt z. B. nicht in einem warmen

Heizungskeller oder in einer der Sonne ausgesetzten, überhitzten Gartenhütte.

WIE KANN ICH DURCH MEIN VERHALTEN DIE LEBENSDAUER DES AKKUS BEEINFLUSSEN?

Stelle das Rad bei Pausen möglichst in den Schatten. Kontrolliere nach einer Fahrt den Ladezustand des Akkus und lade ihn immer rechtzeitig wieder auf. Wir empfehlen, das Fahrrad bzw. den Akku bei Nichtgebrauch an einem kühlen Ort abzustellen (keine überhitzten Heizungskeller oder Gartenhütten).

STÖRUNGSSUCHE

ZU GERINGE REICHWEITE

Die Reichweite, die mit einer vollen Akkuladung gefahren werden kann, hängt maßgeblich vom Streckenprofil, dem Reifendruck, dem Fahrergewicht, wie oft du die Motorunterstützung einsetzt und wie stark du selbst mittrittst, ab.

SO ERZIELST DU EINE HOHE REICHWEITE

- Die maximale Kapazität wird erst nach ca. 3 bis 5 Ladungs-/Entladungsvorgängen erreicht.
- Vermeide es, permanent nur mit Motorunterstützung zu fahren.
- Kontrolliere den Reifendruck monatlich und korrigiere ihn bei Bedarf. Öle ca. alle 500 Kilometer die Kette. Wir emp-

fehlen einen Silikon-Kettenspray; damit bleibt die Kette sauber und hält sehr lange.

MOTOR FUNKTIONIERT NICHT ODER SCHALTET IM BETRIEB AB

Möglicherweise ist der Motor oder die Steuereinheit nur heiß geworden (z. B. nach Bewältigung kleiner Steigungen) und die Elektronik hat zum eigenen Schutz vorübergehend abgeschaltet. In diesem Fall solltest du den Motor abkühlen lassen und es nach einer Abkühlphase wieder versuchen.

WACKELKONTAKT DER VERBINDUNGSKABEL VON SENSOR ODER ANTRIEB

Dafür muss das Tretlager abgebaut werden. Kontaktiere dazu bitte das Service-Team, um weitere Instruktionen zu erhalten.

DEFEKT DES REGLERS ODER BMS (BATTERY MANAGEMENT SYSTEM)

Kontaktiere dazu bitte das Service-Team, um weitere Instruktionen zu erhalten.

GEWÄHRLEISTUNGSZEIT UND BEDINGUNGEN

WICHTIG!

Retoursendungen können ausnahmslos nur in Originalverpackung (unter Beilegen einer detaillierten Fehlerbeschrei-

bung und des Kaufbeleges) anerkannt werden. Nur die Originalverpackung gewährleistet einen ausreichenden Transportschutz des Fahrrades und sollte deshalb während der Gewährleistungszeit aufbewahrt werden.

Für unsere Fahrräder leisten wir Gewährleistung gemäß nachstehender Bedingungen:

Solltest du den Artikel nicht direkt über uns gekauft haben, wende dich bitte zuerst an deinen Fachhändler.

Wenn du den Artikel über uns gekauft hast, beachte bitte die Gewährleistungsbestimmungen in den AGB, die du vor bzw. nach dem Kauf erhalten hast. Gerne kannst du diese auch bei uns erneut anfordern.

Damit dir unser Service-Team optimal helfen kann, teile uns bitte anhand der Explosionszeichnung und Teileliste die genauen Teile mit, um die es sich handelt.

Ersatzteilbestellungen und Reparaturaufträge richte bitte schriftlich, unter Mitteilung der Kundennummer und der gewünschten Teilenummer, an deine Verkäuferadresse oder direkt an uns.

GEWÄHRLEISTUNGSRECHT

Gemäß des zum 01. Januar 2002 geänderten europäischen Gewährleistungs-

rechts, steht dir eine gesetzliche Gewährleistungsfrist von 2 Jahren zu.

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Übergabe des E-Bikes durch den Fachhändler. Zum Nachweis des Kauf- bzw. Übergabedatums hebe bitte die Rechnung für die Dauer der Gewährleistungsfrist auf.

Neben der grundsätzlichen 2-jährigen Gewährleistungsfrist besteht eine gesetzliche, sogenannte Umkehr der Beweislast für einen Zeitraum von 6 Monaten nach Übergabe des Produktes. Das bedeutet, dem Verkäufer obliegt es bei Auftreten eines Fehlers zu beweisen, dass der Fehler zum Zeitpunkt der Übergabe noch nicht vorhanden war und nicht durch unsachgemäßen Gebrauch, funktionsbedingtem Verschleiß oder Missbrauch entstanden ist.

Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf:

- Alle Teile des Fahrrades, die einem funktionsbedingten Verschleiß unterliegen,

soweit es sich nicht um Produktions- oder Materialfehler handelt.

- Schäden, die durch unsachgemäße oder mangelhafte Pflege und nicht fachmännisch durchgeführte Reparaturen, Umbauten oder Austausch von Teilen entstehen.

- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch und höhere Gewalt entstehen.

Berechtigte Gewährleistungsansprüche liegen vor, wenn:

- Der reklamierte Schaden oder Fehler zum Zeitpunkt der Übergabe an den Kunden bereits vorhanden war.

- Kein natürlicher oder funktionsbedingter Verschleiß Ursache für die Abnutzung oder Veränderung des Produkts war.

- Der Schaden oder Fehler nicht ursächlich dadurch entstanden ist, dass kein bestimmungsgemäßer Gebrauch des Fahrrades erfolgte.

Falls du weitere Fragen zu deinem Fahrrad hast, helfen dir unsere MitarbeiterInnen der Serviceabteilung gerne weiter.

Wir wünschen dir immer viel Freude und gute Fahrt!

Dein
Geero-Team

Geero

www.geero.bike

niceshops GmbH

Saaz 99

8341 Saaz

Mail: office@geero.bike

Hotline: 0800 55 66 40 517

